

Schriftlicher Bericht

Bericht des BMUV „Überwachung des Internethandels – Entwicklung von suchender und verarbeitender Software (Webcrawler)“

Berichterstatter: Bund

Die EU-KOM hat zur Vereinfachung der Marktüberwachung (MÜ) in den Mitgliedsstaaten ein Instrument mit dem Namen „**Proactive WebCrawler**“ unter Federführung der DG GROW seit 2023 entwickelt.

Dieses Instrument soll den MÜ-Behörden in den Mitgliedsstaaten dazu dienen, MÜ-Vorgänge zu automatisieren, um mehr Produkte in kürzerer Zeit prüfen zu können.

Der WebCrawler

- prüft Produktbeschreibungen und Nutzerbewertungen, die auf Online-Produktseiten als Informationen verfügbar sind,
- erkennt definierte Schlüsselwörter von Nutzer*innen, die auf eine Nichtkonformität des Produkts hinweisen könnten,
- verfeinert die Ergebnisse mithilfe von Large Language Models (LLM) und zieht daraus entsprechende Schlussfolgerungen.

Mit Hilfe des WebCrawlers sollen Risiken frühzeitig erkannt und potenziell nicht konforme oder gefährliche Produkte bereits vor der physischen Inspektion durch die MÜ-Behörden identifiziert werden. Darüber hinaus soll der WebCrawler eine kontinuierliche MÜ ermöglichen, in dem er Aktualisierungen auf Produktseiten verfolgt, um mögliche Änderungen des Konformitätsstatus im Laufe der Zeit zu erkennen.

Der WebCrawler soll am **26.03.2025 freigeschaltet** und ab diesem Zeitpunkt den MÜ-Behörden in den Mitgliedsstaaten zur Verfügung stehen. Die Anwender können der KOM/DG Grow dann noch bis Ende 2025 ihr Feedback aus Praxissicht geben und somit zur weiteren Entwicklung des WebCrawlers beitragen.